

Kunststoffversiegelung

Nanopartikel schützen langfristig

www.NANOTrends.eu



Produktbeschreibung

Einsatz und Nutzen der nanotechnologischen Versiegelung:

Die nanotechnologische Kunststoff-Versiegelung ist eine temporäre alkoholbasierte Nanobeschichtung auf Basis der chemischen Nanotechnologie, welche auf Kunststoffoberflächen (Polyester, PMMA, PC) einen Easy-to-Clean-Effekt bewirkt.

In der Flüssigkeit befinden sich speziell auf diese Materialien abgestimmte Nanopartikel und Polymere, welche beim Auftragen eine fest anhaftende, ultradünne und optisch nicht wahrnehmbare Nanoschicht bilden. Das aufgetragene Material erzeugt auf den Oberflächen einen dünnen Film, der das Anhaften von Schmutz und Fremdstoffen verringert und Wasser besser abperlen lässt (Lotuseffekt oder auch Lotoseffekt).

Beschichtete Oberflächen sind besonders leicht zu reinigen.

Die Nanotechnologie mit Ihren Nanoprodukten hält Einzug im Hotelbereich und im Hausverwaltungsbereich. Kosteneffizienz und der Umweltschutzgedanke machen den Einsatz von Nanoprodukten gerade im gewerblichen Immobilienbereich unumgänglich.

ACHTUNG: Bitte beachten Sie dass eine erfolgreiche "nachhaltige" Nanoversiegelung immer von der entsprechenden Vorreinigung und dem entsprechenden "speziellen Vorreiniger" abhängt.

Die Vorreiniger müssen zwingend Tensid, Lösungsmittel, Enzym und Bleichmittelfrei sein. Nur entsprechend abgestimmte Reiniger garantieren eine lange anhaltende Nanoversiegelung.

- Temporäre alkoholbasierte Beschichtung
- Erzeugt einen Easy-to-Clean-Effekt
- Wasser und Schmutz abweisend
- Easy-to-Clean nach der Anwendung

Verarbeitung

Vorbereitung:

Die Oberfläche aus Kunststoff sorgfältig von Schmutz-, Öl- und Fettverunreinigungen befreien. Wir empfehlen den AZ Reiniger. Danach mit ausreichend Wasser klar spülen. Der Kunststoff muss vor dem Nanobeschichten sauber, trocken und fettfrei sein. Die Nano-Anwendung sollte an einer unauffälligen Stelle oder einer Musterfläche überprüft werden.

Wichtig:

Nach dem Reinigungsvorgang ist es wichtig, dass die Oberfläche nicht mit der Handfläche berührt wird. Nach der Reinigung sollte unverzüglich mit der Veredelung begonnen werden. Nach der Veredelung sollten die Flächen mindestens 2 Stunden nicht mechanisch und chemisch gereinigt werden.

Anwendung:

Die Nanobeschichtung erfolgt durch Aufpolieren mit dem Applikationstuch TOP 1. Das Material sparsam aufsprühen und mit kreisenden Bewegungen auf der sauberen Oberfläche verteilen. Die Auftragsmenge beträgt ca. 10 bis 25 ml pro m². Die Trocknung des aufgetragenen Nanomaterials benötigt mindestens 15 bis 30 Minuten.

Der Easy-to-Clean-Effekt stellt sich ca. 30 Minuten nach dem Polieren ein. Bei höherer Luftfeuchte ist mit einer Verlängerung der Aushärtezeit zu rechnen (bis zu einigen Stunden). Den AZ Reiniger und das Applikationstuch TOP 1 finden Sie bei Nanotrends.eu unter Reiniger & oder im Zubehörprogramm.

Qualitätsprüfung:

Bei ordnungsgemäß aufgetragener Nanoversiegelung soll Wasser auf der gesamten Fläche Tropfen, aber keinen gleichmäßigen Film ausbilden. Sollte der temporäre Easy-to-Clean-Effekt nachlassen, kann zum Auffrischen des Nanoeffektes wie bei der Erstbehandlung verfahren werden.

Wichtige Hinweise:

Reinigung der mit Nanotechnologie beschichteten Oberflächen: Da Verunreinigungen jeglicher Art nicht fest auf der Beschichtung haften, sind keine aggressiven Reiniger (extrem sauer, extrem alkalisch, Scheuermilch) erforderlich. Oberfläche bei nachlassendem Abperleffekt mit einem Schwamm und einem milden Reiniger säubern. Die Beschichtung erfordert weiterhin die regelmäßige Reinigung der Oberfläche.

Technische Daten

Verdünnung:
keine

Auftragsmenge:
ca. 10 bis 15 ml pro m²

Aushärtung/ Trocknung:
15 bis 30 Minuten. Vollständig ausgehärtet nach ca. 6 Stunden

Verarbeitungstemperatur:
+5°C bis +25°C

Lagerung und Haltbarkeit:
Siehe Flaschen- oder Kanisteraufdruck.
Gut verschlossen im Originalgebinde lagern, vor direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen

Lagertemperatur:
+5°C bis +25°C

Einfluss der Umgebung:
nicht unter +5°C anwenden,

